

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/6561/1555143/ndr-trauert-um-dieter-meichsner> abgerufen werden.

# NDR Norddeutscher Rundfunk

NDR trauert um Dieter Meichsner

03.02.2010 - 09:21 Uhr, NDR Norddeutscher Rundfunk

Hamburg (ots) - Dieter Meichsner ist tot. Der langjährige Leiter des NDR Fernsehspiels starb nach langer Krankheit am 1. Februar in Gauting bei München im Alter von 81 Jahren. "Dieter Meichsner hat das NDR Fernsehspiel ein Vierteljahrhundert lang entscheidend geprägt. Mit seinem Namen untrennbar verbunden ist die 'Hamburger Schule', deren Filme für Realitätsnähe und Zeitkritik ebenso wie für unterhaltende Elemente stehen. Er hat sich nie gescheut anzuecken, wenn es der Sache diene. Seine Fernsehspiele, aber auch seine Serien wie die Wirtschaftskrimis 'Schwarz-Rot-Gold' hatten Erfolg beim Publikum und bei der Kritik. Dieter Meichsner hat für das Fernsehen Bahnbrechendes geleistet", so NDR Intendant Lutz Marmor.

Meichsner, der am 14. Februar 1928 in Berlin geboren wurde, kam im Dezember 1966 als Chefdramaturg zum NDR. Im August 1968 übernahm er von Egon Monk die Leitung der Hauptabteilung Fernsehspiel. "Soviel Realismus wie möglich, soviel Kintopp wie nötig" sollten seine Stücke enthalten, hatte Dieter Meichsner selbst einmal formuliert. Meichsners Fernsehspiele wurden mehrfach mit Preisen ausgezeichnet, darunter Adolf-Grimme-Preise, Ernst-Schneider-Preise und die Goldene Kamera. 1994 erhielt Meichsner die Besondere Ehrung des Grimme-Preises "für hervorragende Verdienste um das Fernsehen in der Bundesrepublik Deutschland".

Zu seinen bekanntesten Stücken zählen "Besuch aus der Zone" (1958), "Preis der Freiheit" (1966) und "Alma Mater" (1969), in dem er sehr früh das Gewaltpotential der Studentenproteste kritisch beleuchtete. Aber auch Literaturverfilmungen wie Fontanes "Stechlin" (1975), dessen Fernsehbearbeitung er schrieb, entsprachen seiner Forderung, qualitativ hochwertige Stoffe einer größtmöglichen Zahl von Zuschauern zugänglich zu machen. Dieter Meichsners Wirtschaftskrimi-Reihe "Schwarz Rot Gold" mit Uwe Friedrichsen als Zöllfahnder Zaluskowski entstand 1982; insgesamt lief die erfolgreiche Serie weit über zehn Jahre lang. 1991 ging Dieter Meichsner in den Ruhestand, arbeitete aber auch danach weiterhin als Autor.

Aus aktuellem Anlass ändert das NDR Fernsehen sein Programm und sendet am Donnerstag, 4. Februar, ab 23.15 Uhr, eine Dieter-Meichsner-Nacht mit folgenden Filmen: "Schwarz Rot Gold - Mission in Hongkong", "Novemberverbrecher", "Wie ein Hirschberger Dänisch lernte" und "Alma mater".

@@infblk@@

Pressekontakt:  
NDR Norddeutscher Rundfunk  
NDR Presse und Information  
Telefon: 040 / 4156 - 2300  
Fax: 040 / 4156 - 2199  
<http://www.ndr.de>

Originaltext:

NDR Norddeutscher Rundfunk

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/6561/ndr-norddeutscher-rundfunk>

Pressemappe als RSS:

[http://presseportal.de/rss/pm\\_6561.rss2](http://presseportal.de/rss/pm_6561.rss2)